

Sonntag,
20. August bis
Sonntag,
27. August
2023

„Willkommen bei den Sch'tis“

In der im Norden Frankreichs gelegenen Provinz Picardie spricht man picardisch oder „Chti“, einen nordfranzösischen Dialekt. Im 100-jährigen Krieg heiß umkämpft, konnten schließlich die Engländer und danach die Burgunder die Herrschaft über die Grafschaften Picardie und Artois erringen. Erst nach der Teilung des Burgundischen Reiches fiel das Gebiet an Frankreich.

Sonntag, 20. August: Über Saarbrücken fahren wir nach **Reims**. Dort besichtigen wir die ehemals königliche **Abteikirche Saint-Remi, Weltkulturerbe der UNESCO**, in der jahrhundertlang das heilige Öl für die Salbung der französischen Könige aufbewahrt wurde. Danach geht es weiter zu unserem Quartier in **Soissons**.

Montag, 21. August: Den Vormittag über widmen wir uns der alten Bischofsstadt **Soissons** und besichtigen die **Kathedrale**. Danach geht es nach Coucy-le-Chateau-Auffrique, wo wir der einstmals mächtigen **Burg der Herren von Coucy** einen Besuch abstatten. Durch den Wald von St. Gobain kommen wir nach **Prémontré**, wo wir die erhaltenen Bauten des Gründungsklosters der Prämonstratenser sehen werden.

Dienstag, 22. August: Wir fahren ins nahe gelegene **Laon**. Die auf einem Plateau gelegene Altstadt besitzt viele Sehenswürdigkeiten, neben der berühmten **frühgotischen Kathedrale** ein Prämonstratenserkloster und ein Templerhaus. Von Laon geht es weiter nach **St. Quentin**, dem wirtschaftlichen Zentrum der oberen Picardie. Wir bummeln durch die Altstadt, und es besteht Gelegenheit zum Besuch des **Musée A. Lécuyer**, um die Werke des aus St. Quentin stammenden Malers Maurice Quentin de la Tour zu sehen.

Mittwoch, 23. August: Auf dem heutigen Tagesprogramm steht der Besuch der **Residenzstadt Compiègne**. Wir besichtigen das prächtig ausgestattete Schloss und machen einen Abstecher in den berühmten **Wald von Compiègne**. Schließlich besuchen wir die Ruinen der ehrwürdigen Zisterzienserabtei **Ourscamp**.

Donnerstag, 24. August: Zunächst fahren wir nach **Amiens**, der Hauptstadt der Picardie. Nach der Besichtigung der berühmten **Kathedrale** informieren wir uns über die **Hortillonages**, von kleinen Kanälen der Somme durchzogene Gärten, die von jeher zum Anbau von Gemüse genutzt wurden. Im **Tal der Somme** geht es dann zur Küste nach **Ault**, dem Ort, den man „Balkon über dem Meer“ nennt. Hier bummeln wir durch die Straßen des alten Viertels **Onival**, in dem sich viele schöne Villen aus dem 19. Jh. erhalten haben.

Freitag, 25. August: In **Beauvais** besuchen wir die **Kathedrale**, die wohl die größte in Nordfrankreich geworden wäre, hätte man sie je zu Ende gebaut. Beauvais ist auch berühmt für seine Wandteppichwebereien, und wir besuchen das dortige **Tapisseriemuseum**. Am Nachmittag fahren wir in das Rosendorf **Gerberoy**, das zu einem der schönsten Orte Frankreichs gekürt wurde. Auf der Rückfahrt unternehmen wir einen Abstecher in das hübsche Städtchen **Noyon**.

Samstag, 26. August: Heute kommen sowohl Natur- als auch Kunstfreunde auf ihre Kosten. Wir besuchen die Abtei und die Gärten von

Valloires im Authie-Tal. Das dortige **Zisterzienserkloster** besitzt prächtige Gartenanlagen, die wir besuchen wollen. Auf der Rückfahrt nach Soissons machen wir noch einen Abstecher zur landschaftlich einmaligen **Baie de Somme**, der großen Trichtermündung dieses Flusses.

Sonntag, 27. August: Rückreise von Soissons nach Würzburg. Selbstverständlich werden ausreichend Pausen eingelegt!

Änderungen im Ablauf behalten wir uns vor!

07:00 Uhr

Reiseleitung (bis 26. August): Bundesfreundin **Dr. Verena Friedrich**.
Abfahrt: Würzburg Hbf. (Bussteig: Quellenbachparkhaus). Reisepreis im DZ 1.395,-€ (Mitgl.)/ 1.445,-€ (Nichtmitgl.), Einzelzimmerzuschlag 315,-€. Im Reisepreis enthalten: Klimaneutrale Reise im Fernreisebus Setra Top Class 500, 7 Übernachtungen mit Halbpension im ***Best Western Plus Hotel des Francs in Soissons, Reiseleitung, alle Führungen und Eintritte. Anmeldung schriftlich mit beigefügtem Formular oder direkt bei: Hünlein-Reisen, Kastanienallee 11 a, 97280 Remlingen, ☎ 09369/8206, FAX 09369/500.

37

Neuer Termin!

Mittwoch,

06. September

2023

Neue Forschungen

„Hexenprozesse in Würzburg und anderen geistlichen Territorien“

Die Konfessionen sind auf dem Rückzug. Das gilt auch für die Frühneuezeitforschung, die die Bedeutung der Konfessionen im Alltagsleben heute deutlich geringer veranschlagt, als dies vor einigen Jahrzehnten der Fall war. Was bedeutet das für die Hexenforschung, in der traditionell immer auch konfessionelle Schlachten geschlagen wurden?

Der Vortrag von Bundesfreund **Dr. Robert Meier** (Universität Würzburg) versucht, aktuelle Positionen der Forschung vorzustellen mit den Würzburger Prozessen im Zentrum, aber einem vergleichenden Blick auch über Würzburg hinaus.

19:30 Uhr

Handwerkskammer f. Unterfranken, Großer Saal, Rennweger Ring 3.

38

Neu-Neu-Neu

Donnerstag,

21. September

2023

In Zusammenarbeit mit der Union Bayern Bretagne

„Glanz und Repräsentation im ehemaligen Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt“

Auf dem Programm der Tagesfahrt nach Thüringen stehen der Besuch im einstigen Zeughaus der Fürsten von Schwarzburg, das erst vor wenigen Jahren wieder in seinen ursprünglichen Zustand versetzt wurde. Nach dem Mittagessen besichtigen wir die Heidecksburg, das über Rudolstadt thronende Residenzschloss der Fürsten von Schwarzburg-Rudolstadt. Mit recht zählt die Heidecksburg zu den prächtigsten Schlössern des 18. Jahrhunderts. Nach der Erhebung der Grafen von Schwarzburg-Rudolstadt in den Fürstenrang im Jahre 1710 wurde sie entsprechend ausgestattet. Neben den fürstlichenParadezimmern haben wir auch Gelegenheit die Fantasiewelt „Rococo en miniature“ zu sehen. Es bleibt auch Zeit in der Freizeit in Rudolstadt das Schiller-Haus aufzusuchen (fakultativ!). Hier sind sich Goethe und Schiller 1787 erstmalig persönlich begegnet.

08.00 Uhr

Leitung der Tagesfahrt: Bundesfreundin Dr. Verena Friedrich

08:15 Uhr

Abfahrt ab Würzburg Sanderau, Straba-Endhaltestelle 1 + 4

Abfahrt am Hbf Würzburg (Bussteig Quellenbach-Parkhaus).

Kosten für Busfahrt, Eintritte und Führungen 55,- € für Mitglieder, 58,- € für Nichtmitglieder. Die Bezahlung erfolgt im Bus! Anmeldung bitte über die UBB bei Frau Erna Schmidt, ☎ 0931/ 71300.

- 39
Freitag,
22. September
2023
- In Zusammenarbeit mit den FREUNDEN der Würzburger Residenz e.V.
„Zu Besuch im Lügensteinmuseum Würzburg“
- Das bisher in Höchberg beheimatete Museum zu den berühmten Eibelstädter „Lügensteinen“, mit denen der angesehene Mediziner und Naturforscher Professor Johann Beringer (1667–1738) genarrt wurde, steht kurz vor der Eröffnung. Man hatte dem Universalgelehrten, der mit Leibniz, Trew und vielen anderen Wissenschaftlern in Korrespondenz stand, gefälschte Versteinerungen zugespielt, die er 1726 in einer zweibändig geplanten wissenschaftlichen Abhandlung veröffentlichte. Von den ursprünglich 2.000 Figurensteinen befinden sich heute 600 weltweit verstreut auf verschiedene Museen. Aber nicht nur den Lügensteinen und den Umständen ihrer Entstehung, sondern insbesondere dem Universalgelehrten Johann Beringer widmet sich das Museum, dessen Konzeption Frau **Dr. Petra Hubmann**, die Vorsitzende des Vereins Beringers Lügensteine e.V., erklären wird.
- 16:00 Uhr
Treffpunkt: Korngasse 12, 97070 Würzburg. Der Unkostenbeitrag von 5,- € wird vor Ort eingesammelt. Nur mit Anmeldung! Ab 11. 09. 2023, 09:00 Uhr, bei Frau Margret Poschner unter ☎ 0931/ 47 08 09 48.
-

- 40
Mittwoch,
27. September
2023
- Wiederholung wegen der großen Nachfrage!**
„Die Erlöserschwestern“
- Bundesfreund **Dr. Matthias Wagner M.A.** führt uns durch das Gelände und erklärt die aktuellen Baumaßnahmen. Daran schließt sich ein Kurzvortrag über die Geschichte des Ordens an, ein kleines Orgelkonzert bekommen wir in der Kirche zu hören und auch die Allendorf-Kapelle steht auf dem Besuchsprogramm. Zuvor gibt es die Möglichkeit, sich vor Ort mit Kaffee und Kuchen zu stärken! Im Anschluss an die Führung besteht die Möglichkeit zur Teilnahme am Abendlob.
- 15:00 Uhr
Treffpunkt: In (!) der neuen Pforte, Eingang über Domerschulstraße 1 (Bruderhof). 15,-€ (Mitglieder), 18,-€ (Nichtmitglieder) ✳; Im Veranstaltungspreis sind Kaffee und Kuchen sowie eine Spende für die Erlöserschwestern enthalten. Anmeldung bitte ab Montag, den 18. September 2023, 09:00 Uhr bei Familie Versl, unter ☎ 0931/ 6 36 96.
-

- 41
Montag,
02. Oktober bis
Sonntag,
08. Oktober
2023
- Villen, Gärten und Stadtkultur der Terraferma
„Kunstentdeckungen im Veneto“
- Mit der Ausdehnung des Herrschaftsbereiches auf das Festland, Terraferma genannt, gewann die Seemacht Venedig seit dem 15. Jahrhundert Raum für das „Leben auf dem Lande“. Es entstand zwischen der Renaissance- und Barockzeit jene Villenkultur, die der aus Vicenza stammende Architekt Andrea Palladio zur höchsten Blüte brachte. Die prachtvollen Villen mit ihren zauberhaften Gärten und vollendeten Freskendekorationen, die von venezianischen Meistern wie Veronese und Tiepolo geschaffen wurden, sind wichtiger Inhalt unserer Reise nach Oberitalien.

Aber schon Jahrhunderte zuvor entwickelte sich in den Städten der Terraferma, wie z.B. Vicenza, Padua und Castelfranco Veneto eine bemerkenswerte mittelalterliche Stadtkultur, die mit monumentalen Sakralbauten und prächtigen Stadtplätzen zu begeistern vermag!

Reiseleitung: Bundesfreundin **Regina Rakow M.A.**, Kunsthistorikerin.
Leistungen:

Fahrt im modernen Fernreisebus, 6 x Übernachtung im ****Hotel Terme Helvetia in Abano Terme, Buffetfrühstück, 6 x Halbpension, Ortstaxe, Weinprobe mit Imbiss in der Villa Sceriman, Eintritte lt. Programm (= ca. 125,-€), Kopfhörersystem, fachkundige Reiseleitung, Reiseunterlagen.

Reisepreis: 1.285,-€, Nichtmitglieder: 1.310,-€, Einzelzimmerzuschlag: 210€. Das detaillierte Reiseprogramm können Sie dem Beiblatt entnehmen oder Sie erhalten es beim Veranstalter.

Anmeldung bei: Mainka-Reisen GmbH, Winterleitenweg 65 b, 97082 Würzburg ☎ 0931 /5 31 41.

42
Dienstag,
03. Oktober
2023

Schon Tradition: Abteikonzert in Münsterschwarzach
Anton Bruckner und Max Bruch

Bundesfreund P. Dominikus Trautner OSB konnte für das diesjährige Konzert die **Hofer Symphoniker** unter der Leitung von **Prof. Matthias Beckert** gewinnen. Zu Gehör kommen **Anton Bruckners Symphonie Nr. 4** und das **Violinkonzert von Max Bruch** mit dem Solisten **Kyrill Zeiher**.

14:00 Uhr Abfahrt: Würzburg Hbf. (Bussteig: Quellenbachparkhaus). Konzertbeginn 16:00 Uhr, Rückkehr ca. 19:00 Uhr. Kosten für Fahrt und Eintritt (Emporenplätze!) 45,-€ (Mitglieder), 48,-€ (Nichtmitglieder) ✳; Bitte Anmeldung ab 18. September 2023, 09:00 Uhr, bei Frau Margret Poschner unter ☎ 0931/ 47 08 09 48.

43
Mittwoch,
11. Oktober
2023

In Zusammenarbeit mit der Akademie Domschule
„Das Würzburger Käppele – ein künstlerisches und religiöses Großprojekt des 18. Jahrhunderts“

Seit 1747/48 entstand die Würzburger Wallfahrtskirche Mariä Heimsuchung, genannt Käppele, in der heute vertrauten Gestalt. Doch die eigentlichen Dimensionen dieses Bau- und Kunstprojekts werden erst deutlich, wenn man die lückenlos erhaltenen Rechnungsbücher der Käppele-Stiftung auswertet. Der Vortrag von Bundesfreund **PD Dr. Johannes Sander M.A.** gibt einen Einblick in die Ausführung dieses Großprojekts, an dem über einen Zeitraum von rund fünfzig Jahren hinweg nahezu ununterbrochen gearbeitet wurde.

19:00 Uhr Akademie Domschule im Burkardushaus, Großer Saal. [Eintritt für Mitglieder des Frankenbundes frei!](#)

44
Samstag,
21. Oktober
2023

Herzliche Einladung an Alle!
„93. Bundestag des Frankenbundes“

Zum Bundestag sind alle Mitglieder des Frankenbundes herzlich eingeladen. Diesmal trifft sich der Gesamtbund in **Fürth**. Näheres entnehmen Sie bitte Ihrer Zeitschrift *FRANKENLAND*.

-
- 45
Mittwoch,
25. Oktober
2023
- Ein Beitrag zur Wirtshauskultur
„Tanzsäle in Unterfranken, von 1950 bis heute“
- Säle in Gasthäusern sind bis heute ein beliebter Ort, um sich dort in geselliger Runde zu Geburtstagsfeiern oder zur Jahreshauptversammlung eines Vereins zu treffen. Wirtshaussäle haben eine bewegte Geschichte und ein großes Repertoire an Nutzungen: von der Notkirche bis zum Wäsche-Trockenraum oder zur Abstellkammer, vom Tanzsaal oder der improvisierten Disco bis zur Theaterbühne, vom Kino bis zur Turnhalle. Einige Säle und ihre Geschichte nimmt der Vortrag von Bundesfreundin **Dr. Birgit Speckle** (Bez. Unterfranken) in den Blick und zugleich die Geschichte und Zukunft fränkischer Wirtshäuser.
- 19:30 Uhr Handwerkskammer f. Unterfranken, Großer Saal, Rennweger Ring 3.
-
- 46
Donnerstag
02. November
2023
- Museumspädagogischer Ferienworkshop für Kinder
„St. Martin ritt durch Schnee und Wind“
- Kaum ein Heiliger wird noch so verehrt und gefeiert, wie der heilige Martin. Wie er lebte und auch noch ins Heute wirkt, wird in dieser Veranstaltung beleuchtet. Die klassische Martinslaterne wird im Kreativteil gestaltet. Für Kinder ab 6 Jahren.
- 10:00 Uhr Treffpunkt: Kasse Museum für Franken. Anmeldung bitte unter ☎ 0931/ 2 05 94 39. Veranstaltungsende 13:00 Uhr.
-
- 47
Neu-Neu-Neu
Mittwoch,
08. November
2023
- Ein Beitrag zur Stadtgeschichte Würzburgs
„Erlöserwestern und jüdische Gemeinde in guter Nachbarschaft“
- Mit einer Führung und einem anschließenden Vortrag erläutert **Dr. Roland Flade**, Würzburg, die Geschichte des Stadtviertels im Umfeld der ehemaligen Synagoge. Zunächst werden Orte besichtigt, an denen ehemals jüdische Einrichtungen bestanden, wie in der Kettengasse, der Domerschulstraße und der Bibrastraße. Im anschließenden Abendvortrag wird das Gesehene und Gehörte noch vertieft. Ein abschließender Umtrunk im Anschluss an den Vortrag gibt Gelegenheit zum weiteren Gedankenaustausch.
- 18:30 Uhr Beginn der Führung. Treffpunkt: Eingang zur Kath.-Theologischen Fakultät, Bibrastraße 14. Der Vortrag beginnt um 19:30 Uhr. Der Eintrittspreis von 5,-€ wird vor Ort erhoben. Anmeldung erwünscht! Bitte unter veranstaltung@erloeserschwestern.de oder telefonisch ab 30. Oktober 2023 bei Dr. Verena Friedrich, ☎ 0173/ 35 080 44 oder 0911/ 97 32 776 (AB).
-
- 48
Mittwoch,
29. November
2023
- Waschbär, Grauhörnchen und Nilgans
„Neozoen – Bedrohung oder Bereicherung?“
- In den letzten 200 Jahren wurde die fränkische Fauna zunehmend mit neuen Tierarten durchsetzt. Sind sie zu bekämpfende Eindringlinge, bedrohen oder fördern sie die Biodiversität unserer Ökosysteme? Profitieren sie vom Klimawandel? Diskussionen darüber nehmen heute ein weites Feld ein. Bundesfreund **EurProBiol., Dipl.-Biol. Joachim G. Raftopoulo** stellt in seinem Vortrag mit digitaler Bildpräsentation eine Auswahl an Neozoen vor, die wir in der heimischen Natur antreffen können. Herkunft, Einführungsgeschichte, biologische Eigenschaften,

19:30 Uhr Fragen ökologischer Wechselwirkungen und die naturschutzfachliche Beurteilung dieser tierischen Neubürger werden ausführlich dargelegt.
Handwerkskammer f. Unterfranken, Großer Saal, Rennweger Ring 3.

49
Neu-Neu-Neu
Donnerstag,
30. November
2023

In Zusammenarbeit mit dem Rudolf-Alexander-Schröder-Haus
„Man sieht nur, was man weiß – christliche Symbolsprache in Kirchenräumen“

Viele Bildwerke im Kirchenraum sind ohne Vorkenntnisse nicht mehr deutbar. Wer weiß schon, was Ochse und Esel an der Krippe bedeuten? Was hat ein Pelikan auf dem Tabernakel zu suchen? Was verbirgt sich hinter Buchstabensymbolen, und welche außerbiblischen Christusdarstellungen gibt es? Dies und Vieles mehr wird von Bundesfreundin Dr. Verena Friedrich anhand zahlreicher ausgewählter Bildbeispiele erläutert.

19:00 Uhr Rudolf-Alexander-Schröder-Haus, Wilhelm-Schwinn-Platz 3, Großer Saal. Der Eintrittspreis ist vor Ort zu entrichten!

50
Montag,
04. Dezember,
2023

Unser traditioneller Schlusspunkt des Jahres
„Barbarafeier“

Wie in jedem Jahr beschließt der Frankenbund sein Jahresprogramm mit der traditionellen Barbarafeier. Wir ehren unsere Jubilare und verdiente Mitglieder. Auch für eine musikalische Umrahmung durch das **Trio „Alegria“** wird wieder gesorgt. Die Bundesfreunde **Dr. Peter A. Süß M.A.** und **Johannes Schellakowsky M.A.** geben unter dem Titel: „Ein Augenblick im Meer der Zeiten“ eine Einführung zu Advents- und Weihnachtsgedichten fränkischer Autoren und ausgewählte Texte werden gelesen. Zum Abschluss überreichen wir allen Besuchern Barbarazweige

19:00 Uhr Matthias-Ehrenfried-Haus, Bahnhofstraße 4–6, Großer Saal.
Anmeldung erforderlich! Bitte ab 06. November 2023, 09:00 Uhr, bei Familie Versl, unter ☎ 0931/ 6 36 96.

**Änderungen behalten wir uns vor! Bitte beachten Sie deshalb auch unsere
Pressehinweise!**

Bei allen Veranstaltungen gelten die jeweils aktuellen Corona-Regeln!

Im Interesse gegenseitiger Klarstellung wird darauf hingewiesen, dass die bei den Veranstaltungen tätigen Personen des Frankenbundes, die jeweils rein ehrenamtlich agieren, keine Haftung übernehmen und dass folglich jeder Teilnehmer auf eigenes Risiko und auf eigene Verantwortung handelt.

Bitte beachten Sie:

Die mit „“ versehenen Teilnahmegebühren bitten wir, unverzüglich nach Bestätigung der Anmeldung auf das Konto des Frankenbundes zu überweisen. Erst nach Eingang der Zahlung wird Ihre Anmeldung verbindlich. Schriftliche Anmeldungen vorab können der Fairness halber nicht angenommen werden.*

Bankverbindung:
Frankenbund Gruppe Würzburg, Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE40 7905 0000 0042 0139 04
BIC: BYLADEM1SWU

Die Gläubiger Identnummer der Gruppe Würzburg des Frankenbundes lautet:
DE22WUE00000160981

Rücktrittsbedingungen für Veranstaltungen des Frankenbunds Gruppe Würzburg:

Es kommt immer wieder vor, dass Anmeldungen für Kurzfahrten, Konzertbesuche etc. sehr kurzfristig von Teilnehmern storniert werden. Um den Frankenbund, Gruppe Würzburg, vor höheren Ausfallkosten zu schützen, hat der Vorstand der Würzburger Gruppe die nachfolgenden Richtlinien erlassen und bittet um Ihr Verständnis:

1. Werden Reisen für den Frankenbund bei Reiseveranstaltern angemeldet und von diesen durchgeführt (z.B. Fa. Hünlein, Fa. Mainka etc.), so gelten ausschließlich deren Rücktrittsbedingungen. Meist wird der Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung angeboten und empfohlen.
2. Bei Reisen (zumeist Kurzreisen, Konzertbesuche etc.), welche organisatorisch vom Frankenbund, Gruppe Würzburg, selbst durchgeführt und auch bei diesem angemeldet werden, gilt in der Regel eine Anmeldefrist von rund zwei Wochen gem. Programmangaben. Die Anmeldung wird mit Zusage verbindlich und verpflichtet zur Zahlung des Kostenbeitrags laut Programm. Dies gilt auch, wenn der Angemeldete an der Veranstaltung nicht teilnimmt.
Die Erstattung des gezahlten Kostenbeitrags regelt sich wie folgt:
 - 2.1. bei Absagen bis zu sieben Tagen vor Reisebeginn (den Veranstaltungstag mitgerechnet) müssen 50 Prozent des Preises als Ausfallkosten einbehalten werden;
 - 2.2. bei Absagen ab drei Tage vor Reisebeginn (den Veranstaltungstag mitgerechnet) müssen 80 Prozent des Preises als Ausfallkosten einbehalten werden.
3. Wenn für eine geplante Veranstaltung (Reise, Konzertbesuch etc.) Anmeldungen von weniger als 50 Prozent der geplanten Kapazität vorliegen, kann der Frankenbund, Gruppe Würzburg, die Veranstaltung ersatzlos absagen; die gezahlten Teilnehmergebühren werden dann voll zurückerstattet.

(Stand 5. Dezember 2022)

***Bei Fragen zur Gruppe Würzburg des Frankenbundes und zum Programm
wenden Sie sich bitte an:***

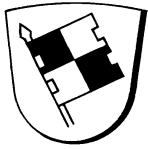
***Frau Margret Poschner, Telefon: 0931/ 47 08 09 48
Mail: info@frankenbund-wuerzburg.de***

Besuchen Sie uns auch im Internet unter der Adresse:

www.frankenbund-wuerzburg.de

Weitere Auskünfte über den Frankenbund e.V., über die Aktivitäten des
Gesamtbundes und der einzelnen Gruppen erhalten Sie im Internet unter:

www.frankenbund.de



FRANKENBUND

VEREINIGUNG FÜR FRÄNKISCHE LANDESKUNDE
UND KULTURPFLEGE E.V.
Gruppe Würzburg

Mit dem Frankenbund Franken entdecken!

Mit unserem aktuellen Programm laden wir Sie ein, gemeinsam mit uns Franken noch näher kennen zu lernen. Sicher finden auch Sie etwas darin, das Sie besonders interessiert.

Was bietet Ihnen der Frankenbund?

- ◆ eine Vielfalt von Veranstaltungen (zu unseren zumeist mit Lichtbildern gestützten Vorträgen haben unsere Mitglieder freien Eintritt).
- ◆ eine Gemeinschaft Gleichgesinnter – ohne Vereinsmeierei.
- ◆ 4mal jährlich die Zeitschrift „*FRANKENLAND*“ mit Beiträgen aus Frankens Vergangenheit und Gegenwart, vielen Hinweisen zu kulturellen Veranstaltungen und literarischen Veröffentlichungen. Hieraus entsteht im Laufe der Zeit ein wertvolles Sammelwerk.
- ◆ Jährlich den „Fränkischen Thementag“ mit kompetenten Referenten zum jeweiligen Jahresthema des Frankenbundes.

Was will der Frankenbund?

Der Frankenbund wurde im Jahr 1920 durch Dr. Peter Schneider in Würzburg gegründet. Er will die Kenntnis Frankens und seiner Kultur vertiefen und fördern. Er tritt sowohl für den Natur- als auch für den Denkmalschutz ein und fordert verantwortungsvolles Handeln in der Stadt- und Landesplanung. Er deckt die ganze Vielfalt Frankens ab und zeigt Fränkisches aus Kunst, Geschichte, Literatur, Musik und Brauchtum auf. Dabei ist er politisch und konfessionell neutral.

Wer gehört zum Frankenbund?

Der Frankenbund besteht aus mehr als 30 Gruppen in fränkischen, tauberfränkischen und südthüringischen Städten. Er hat über 6.200 Mitglieder; davon gehören derzeit mehr als 1.000 Mitglieder zur Gruppe Würzburg.

Hinweis auf unsere kleine Mediathek:

Aufgrund der nur eingeschränkten Teilnahmemöglichkeiten unserer Vortragsveranstaltungen während der Corona-Beschränkungen, wurden einige Vorträge aufgenommen und können über das Internet unter den folgenden Adressen abgerufen werden.

Dr. Joachim Andraschke: „Vom Fronholdenbaum zum Moruchstein“ – Sakrale Namen in Franken mit Bezug zur germanischen Mythologie.

https://www.frankenbund-wuerzburg.de/video_2020_40

Prof. Dr. Damian Dombrowski: „Ein Reich der Frauen. Giovanni Battista Tiepolo, Vasall der Weiblichkeit“ – Zum 250. Todestag von Giovanni Battista Tiepolo.

https://www.frankenbund-wuerzburg.de/video_2020_45

Dr. Verena Friedrich: „Man sieht sie von aussen, und man staunt und bewundert; man beschaut ihr Inneres, und wird entzückt“ – Nachtrag zum Jubiläumsjahr 2020 „300 Jahre Grundsteinlegung der Würzburger Residenz“.

https://www.frankenbund-wuerzburg.de/video_2021_08

PD Dr. Johannes Sander: „Joseph Greissing – Leben und Werk. Zum 300. Todestag“.

https://www.frankenbund-wuerzburg.de/video_2021_39

Wir haben die Auflösung bewusst niedrig gehalten, sodass auch eine nur mäßig gute Internetverbindung ausreichen sollte!

Viel Vergnügen!

Ihr Vorstandsteam

Was kostet die Mitgliedschaft?

Für Einzelmitglieder: **jährlich 24,00 €**, für Familien/Partnermitglieder **jährlich 27,00 €** (im Eintrittsjahr zeitanteilig) für Körperschaften ab **40,00 €**. Einmalige Aufnahmegebühr **6,00 €**.

Wenn Ihnen der Frankenbund und sein Programm zusagen, wenden Sie sich bitte an die untenstehende Anschrift, um bei uns Mitglied zu werden:

Frankenbund e.V., Stephanstraße 1, 97070 Würzburg.

Unter ☎ 0931/ 5 67 12 erhalten Sie weitere Informationen.



Beitrittserklärung zum Frankenbund

Herr

Frau

Vorname

Nachname

Beruf

Geburtsdatum

Straße

PLZ / Ort

Tel. Nr.

Mobil

E-Mail-Adresse

erklärt mit Wirkung vom

seinen/ihren Beitritt als Einzel- /Familien- /Partner- Mitglied zum Frankenbund e.V., Gruppe Würzburg (bitte zutreffendes unterstreichen).

Unterschrift.....

Evtl. Angaben zum Familien-/Partner-Mitglied

Herr

Frau

Vorname

Nachname

Beruf

Geburtsdatum

Straße

PLZ / Ort

Mein/unser Beitrag

soll per SEPA-Lastschriftmandat eingezogen werden über

IBAN:..... BIC:.....

Geldinstitut:.....

wird überwiesen

Datum..... Unterschrift

